

# Mauerwerk aus kleinformatischen KS-Steinen mit Normalmörtel

## - Technische Vorbemerkungen -

Leistungsbeschreibung

Einheit

KS 07/2010 012

### **Technische Vorbemerkungen für Mauerwerk aus kleinformatischen KS-Steinen mit Normalmörtel**

Kleinformatische Kalksandsteine werden mit Stoßfugenvermörtelung nach DIN 1053 vermauert. Die Stoßfugenbreite soll 10 mm betragen.

**BAUTEILE ZUR SYSTEMERGÄNZUNG:** Bei der Beschreibung von Wänden werden darin enthaltene Bauteile zur Systemergänzung übermessen - wie z.B. Fensterstürze, U-Schalen, KS-Kimmsteine oder Gurtrollersteine. Der Mehraufwand zum Einbau der Bauteile zur Systemergänzung (in der Regel andere Materialkosten) ist besonders zu beschreiben.

**KIMMSCHICHTEN/HÖHENAUSGLEICHSSCHICHTEN:** Das Aufmauern der Wände beginnt grundsätzlich mit einer Ausgleichsschicht aus Normalmörtel der Mörtelgruppe III, Dicke  $d = 1$  bis 3 cm, die in Normalmörtel der Mörtelgruppe III versetzt werden. Die Ausgleichsschicht dient dem Höhenausgleich der Wand, zur Herstellung eines planebenen Niveaus in Längs- und Querrichtung und dem Ausgleich von Unebenheiten in der Betondecke. In den folgenden Schichten ist der Normalmörtel für die Lagerfugen vollflächig mit dem Mörtelschlitten aufzutragen. Die Lagerfugendicke im fertigen Mauerwerk soll 12 mm betragen. Die Verwendung von Keilen zum Ausrichten der Steine ist nicht zulässig. Der ausquellende Normalmörtel ist nach dem Ansteifen mit dem Spachtel oder einem Schwammbrett glatt zu streichen.

**WANDANSCHLÜSSE MIT KS-STUMPFSTOSSTECHNIK:** Sofern in den Ausführungsplänen oder den statischen Berechnungen keine gesonderten Hinweise gegeben sind, gelten folgende Vorgaben zur Stumpfstoßtechnik: Wandanschlüsse sind in der bewährten Stumpfstoßtechnik auszuführen. Dabei sind im Höhenabstand von ca. 50 cm in den Mörtelfugen Edelstahl-Flachstahllanker einzulegen. Die Anschlussfugen sind aus statischen und schalltechnischen Gründen zu vermörteln. Bei einschaligen Wänden mit Schallschutzanforderungen, empfiehlt es sich, die Trennwand (z.B. Wohnungstrennwand) durchstoßen zu lassen und die flankierenden Wände (z.B. Tragschalen der Außenwände) stumpf anzuschließen. Kelleraußenecken werden im Verband gemauert.

KS 07/2010 099

### **gleichwertige technische Spezifikationen**

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: oder gleichwertig, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

## Mauerwerk aus kleinformatischen KS-Steinen mit Normalmörtel

# - Muster-Ausschreibungstexte -

Leistungsbeschreibung	Einheit
<p>KS 07/2010 012</p> <p><b>Außenwand KS SFK 12 RDK 1,8 D 17,5cm</b></p> <p>Mauerwerk DIN 1053-1 der Außenwand, mit Stoßfugenvermörtelung, als Hintermauerung für Wärmedämmverbundsystem (WDVS), Kalksandstein, DIN V 106, KS, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,8, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Mauermörtel MG II a, 3 DF (240/175/113).</p>	m2
<p>KS 07/2010 012</p> <p><b>Außenwand KS SFK 12 RDK 1,8 D 17,5cm</b></p> <p>Mauerwerk DIN 1053-1 der Außenwand, mit Stoßfugenvermörtelung, als Hintermauerung für Außenwandbekleidung, Kalksandstein, DIN V 106, KS, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,8, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Mauermörtel MG II a, 3 DF (240/175/113).</p>	m2
<p>KS 07/2010 012</p> <p><b>Außenwand KS SFK 12 RDK 1,8 D 17,5cm</b></p> <p>Mauerwerk DIN 1053-1 der Außenwand, mit Stoßfugenvermörtelung, als Hintermauerung für Vormauerschale, Drahtanker werden gesondert vergütet, Kalksandstein, DIN V 106, KS, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,8, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Mauermörtel MG II a, 3 DF (240/175/113).</p>	m2
<p>KS 07/2010 012</p> <p><b>Innenwand KS SFK 12 RDK 1,8 D 11,5cm</b></p> <p>Mauerwerk DIN 1053-1 der Innenwand, mit Stoßfugenvermörtelung, zweiseitig als Sichtmauerwerk, Kalksandstein, DIN V 106, KS, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,8, Mauerwerksdicke 11,5 cm, Mauermörtel MG II a, 2 DF (240/115/113).</p>	m2
<p>KS 07/2010 012</p> <p><b>Trennwand KS SFK 12 RDK 1,8 D 11,5cm</b></p> <p>Mauerwerk DIN 1053-1 der nichttragenden Trennwand DIN 4103-1, mit Stoßfugenvermörtelung, für späteren Putzauftrag, Wand dreiseitig gehalten, einschl. Deckenanschluss, Anker und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Kalksandstein, DIN V 106, KS, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,8, Mauerwerksdicke 11,5 cm, Mauermörtel MG II a, 2 DF (240/115/113).</p>	m2
<p>KS 07/2010 012</p> <p><b>Ausfachung KS SFK 12 RDK 1,8 D 17,5cm</b></p> <p>Mauerwerk DIN 1053-1 Ausfachung von Holz-, Stahl- und Betonskeletten, mit Stoßfugenvermörtelung, für späteren Putzauftrag, Kalksandstein, DIN V 106, KS, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,8, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Mauermörtel MG II a, 3 DF (240/175/113).</p>	m2
<p>KS 07/2010 012</p> <p><b>Pfeiler KS SFK 12 RDK 1,8 D 17,5cm</b></p> <p>Mauerwerk DIN 1053-1 des Pfeilers, mit Stoßfugenvermörtelung, für späteren Putzauftrag, Kalksandstein, DIN V 106, KS, Festigkeitsklasse 12, Rohdichteklasse 1,8, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Pfeilerlänge in Wandachse 24 cm, Mauermörtel MG II a, 3 DF (240/175/113).</p>	m